

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Juristische Fakultät ist ab dem 01.04.2026 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in(w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist für 3 Jahre befristet.

Die Stelle ist am Deutsch-Chinesischen Institut angesiedelt.

Die mit der Stelle verbundenen Aufgaben betreffen vor allem die Unterstützung in Forschung und Lehre des Instituts. Dazu zählt insbesondere die Beteiligung an Forschungsvorhaben des DCIR, das Projektmanagement (Planung, Organisation und Durchführung von Forschungsvorhaben einschließlich der Koordination des Personaleinsatzes sowie der Verwaltung von Ressourcen), die Anleitung von Hilfskräften, die Unterstützung der am DCIR erbrachten Lehrtätigkeit auf dem Gebiet des chinesischen Rechts sowie der Studierenden im Rahmen des Doppel-Masterstudiengangs „Chinesisches Recht und Rechtsvergleichung“.

Einstellungsvoraussetzungen:

Die Bewerbung setzt ein mit der Ersten Juristischen Prüfung oder einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Rechtswissenschaft bzw. der Sinologie und fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich der Rechts- bzw. Chinawissenschaft voraus. Kenntnisse der chinesischen Sprache sind von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich.

Sie können sich bereits bewerben, wenn aufgrund Ihrer schriftlichen Vornoten damit zu rechnen ist, dass Sie die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen werden und Sie voraussichtlich bis zum 31.03.2026 eine vorläufige Bescheinigung über den Abschluss Ihres Studiums vorlegen können.

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

Wir bieten Ihnen:

- eine Jahressonderzahlung sowie eine zusätzliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- vermögenswirksame Leistungen zur finanziellen Absicherung
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit (nach Absprache und Dienstvereinbarung)
- einen tariflichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen im Jahr
- ein vergünstigtes Jobticket für den Personennahverkehr des VSN
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine vergünstigte Mitgliedschaft im Uni-Sportangebot sowie attraktive Einkaufsvorteile durch unser Benefits-Programm

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **09.02.2026 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/76246> ein. **Juristische Fakultät, lehrstuhl.krause@jura.uni-goettingen.de**

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)

